

# Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha

Gerade fällt mir der Film "Hairspray" ein, ein Musicalfilm, dieses Genre liebe ich an und für sich überhaupt nicht und wurde aber doch eines besseren belehrt. "Hairspray" ist einfach hipp und sehenswert. Einer dieser Filme, die einen bestens gelaunt aus den Kinosaal schweben lassen. Im Gegensatz zu "Zimmer 1408" wo man bei der anschließenden Fahrt nachhause in jedem finster dreinschauenden Passanten einen potentiellen Mörder sieht und um sein Leben fürchten muss.

"Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha und Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha"

Michelle Pfeiffer spielt eine extrem resolute, fiese und aufgebrezelte Stationmanagerin eines kleinen lokalen Fernsehsenders in Baltimore. Sie weiß Haltung zu bewahren, würde maximal in ihrem stillen Kämmerlein diese verlieren und ihren wahren Gefühlen nachgeben. Besagte Velma Von Tussle alias Michelle Pfeiffer fiel mir vor wenigen Minuten ein weil ich mich gerade hängen ließ und an mir, an meinen Abwehrkräften zweifelte. Ein männliches Pendant dazu fiel mir übrigens spontan nicht ein, aber das liegt vielleicht daran, dass sich Männer eben zu gern gehen lassen. Aber alles der Reihe nach.

Gestern waren wir zum Brunch am Spittelberg verabredet. Es muss ein ganz ansprechendes Buffet gewesen sein, denn was meine Begleitung so zum Tisch brachte sah sehr lecker aus. Einzig ich konnte nicht mitessen, denn mir war etwas übel und ich hatte ein Gefühl im Magen das mir andeutete alles umgehend zu retournieren, sollte ich es wagen tatsächlich zu essen. Gerade wenn es ums Essen geht, höre ich selten auf meine erste Eingebung sondern stopfe eher in mich hinein was das Zeug hält. Diesmal war es anders. Die erste Eingebung hielt und ich trank brav Tee und sah zu wie es den anderen schmeckte. Das schlechte Gefühl entwickelte sich zu einer Magen Darm Grippe. Und trotz Warnung wurde zur Begrüßung und zum Abschied geküsst. Ich muss mich in den nächsten Tagen erkundigen ob besagter Kuss auf "fruchtbaren" Boden gefallen ist oder ob meine Begleitung über wesentlich bessere Abwehrkräfte verfügt.

Nachdem ich erst vor ungefähr zwei Wochen krank war, ließ mich die neuerliche Erkrankung eben leicht verzweifeln und plötzlich saß Velma Von Tussle in meinem Hirn, sah stoisch vor sich hin und gab den Tänzern letzte Anweisungen für den folgenden Tanzwettbewerb. "Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha - und immer schön in die Kamera lächeln Ihr Lieben!"

Also lächle ich in die Kamera und mache mit leichten Krämpfen im Magen meine Tanzschritte. "Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha Eins-Zwei-Cha-Cha-Cha".